

**über die öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses (XI/BAU SG/05) am
Donnerstag, 31.05.2018 in 26835 Hesel, Rathausstraße 14 (Rathaus, Sitzungszimmer)**

Beginn: 18:00 Uhr, Ende: 18:41 Uhr

Anwesenheit:

Vorsitzender

Bernd Lüning

Mitglieder

Anita Berghaus

Vertretung für Hans Esser

Herbert Buß

Vertretung für Karl-Heinz Groß

Gerd Fecht

Bernhard Janssen

Vertretung für Johann Schlachter

Erwin Köster

Johann Rademacher

Vertretung für Werner Aleschus

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder

Werner Aleschus

Hans Esser

Karl-Heinz Groß

Johann Schlachter

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses am 01.03.2018
5. 49. Änderung des Flächennutzungsplanes "Firrel - Feuerwehrhaus Firrel"
 - Ergebnis der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
 - Billigung des aktuellen Planentwurfs
 - Beteiligung der Öffentlichkeit durch Auslegung
 - Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher BelangeVorlage: SG/2018/055
6. 52. Änderung des Flächennutzungsplanes "Hesel - Wohngebiet am Sportplatz"
 - Ergebnis der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
 - Billigung des aktuellen Planentwurfs
 - Beteiligung der Öffentlichkeit durch Auslegung
 - Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher BelangeVorlage: SG/2018/054
7. Informationen von der Verwaltung
- 7.1. Bauvoranfrage Grundstück der alten Feuerwehr Firrel

- 7.2. Sachstand 51. FNP-Änderung
- 7.3. Sachstand 50. FNP-Änderung
- 7.4. Zustand Ostfriesland-Wanderweg
- 7.5. Sanierung Kiefelder Straße
- 7.6. Spielplatz "Edzardstraße"
8. Anträge und Anfragen
- 8.1. Anfrage Baufortschritt Krippe Hesel
- 8.2. Anfrage zur Problem-Melde-App
- 8.3. Anfrage Fördergelder zur Schulsanierung
9. Einwohnerfragen zu den abgehandelten Tagesordnungspunkten und anderen Angelegenheiten der Samtgemeinde
10. Schließung der Sitzung

Tagesordnungspunkt 1.

Eröffnung der Sitzung

Herr Lünig eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr und begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste.

Tagesordnungspunkt 2.

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Gegen die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit werden keine Einwände erhoben. Herr Lünig stellt somit die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnungspunkt 3.

Feststellung der Tagesordnung

Zur Tagesordnungen gibt es keine Anmerkungen oder Ergänzungen. Herr Lünig stellt die Tagesordnung in der vorliegenden Form fest.

Tagesordnungspunkt 4.

Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses am 01.03.2018

Herr Lünig merkt an, dass in das Protokoll nur Wortmeldungen aufgenommen werden sollen, die auch im Laufe der Sitzung geäußert wurden. Eine nachträgliche Hinzufügung von Inhalten in das Protokoll soll nicht erfolgen.

Ohne weitere Aussprache ergeht einstimmig, bei einer Enthaltung (Nichtteilnahme an der Sitzung), folgende Entscheidung:

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses vom 01.03.2018 wird in vorliegender Form genehmigt.

Tagesordnungspunkt 5.

49. Änderung des Flächennutzungsplanes "Firrel - Feuerwehrhaus Firrel"

- Ergebnis der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
- Billigung des aktuellen Planentwurfs
- Beteiligung der Öffentlichkeit durch Auslegung
- Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

Vorlage: SG/2018/055

Sachverhalt:

Der Samtgemeindeausschuss hat in seiner Sitzung am 14.11.2017 beschlossen die 49. Änderung des Flächennutzungsplanes (Firrel - Feuerwehrhaus Firrel) durchzuführen und die Entscheidung über die Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung getroffen.

Nach dieser Entscheidung erfolgte die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB. Dazu sind verschiedene Stellungnahmen der beteiligten Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegangen. Die Anregungen sind in der anliegenden Aufstellung vom 15.05.2018 dargestellt. Ebenso die dazugehörigen Abwägungsvorschläge.

Der Samtgemeindeausschuss hat zunächst über die Abwägung der eingegangenen Anregungen und Bedenken zu entscheiden. Danach ist über den Satzungsentwurf zu beschließen. Im Anschluss daran sind die Entscheidungen zur Auslegung des gebilligten Satzungsentwurfs und zur Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange zu treffen.

Sitzungsverlauf:

Herr Lünig bittet um Aufnahme ins Protokoll, das die Nachbarn nachträglich keine Einwände bezüglich der Emissionen anmelden können, sofern sie diese Eingabe nicht schon im laufenden Verfahren eingebracht haben. Herr Themann erwidert darauf, dass man den Nachbar in das Verfahren einbezogen hat und dem nichts entgegensteht.

Ohne weitere Aussprache ergeht einstimmig folgende Empfehlung:

Beschluss:

1. Zu den während der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und zur frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Anregungen und Bedenken werden die in der rechten Spalte (Abwägungsvorschläge) der Zusammenfassung vom 15.05.2018 dargestellten Abwägungsentscheidungen getroffen.

Ohne weitere Aussprache ergeht einstimmig folgende Empfehlung:

Beschluss:

2. Der nach der Abwägungsentscheidung zur frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung vorliegende Entwurf der 49. Änderung des Flächennutzungsplanes (Firrel - Feuerwehrhaus Firrel) vom 14.05.2018 wird mit seiner Begründung vom 14.05.2018 gebilligt.

Ohne weitere Aussprache ergeht einstimmig folgende Empfehlung:

Beschluss:

3. Der Satzungsentwurf der 49. Änderung des Flächennutzungsplanes (Firrel - Feuerwehrhaus Firrel) vom 14.05.2018 wird mit seiner Begründung vom 14.05.2018 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.

Ohne weitere Aussprache ergeht einstimmig folgende Empfehlung:

Beschluss:

4. Den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird gemäß § 4 Abs. 2 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme zum Satzungsentwurf der 49. Änderung des Flächennutzungsplanes (Firrel - Feuerwehrhaus Firrel) vom 14.05.2018 mit seiner Begründung vom 14.05.2018 gegeben.

Tagesordnungspunkt 6.

52. Änderung des Flächennutzungsplanes "Hesel - Wohngebiet am Sportplatz"

- Ergebnis der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
- Billigung des aktuellen Planentwurfs
- Beteiligung der Öffentlichkeit durch Auslegung
- Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

Vorlage: SG/2018/054

Sachverhalt:

Der Samtgemeindeausschuss hat in seiner Sitzung am 06.03.2018 beschlossen die 52. Änderung des Flächennutzungsplanes (Hesel - Wohngebiet am Sportplatz) durchzuführen und die Entscheidung über die Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung getroffen.

Nach dieser Entscheidung erfolgte die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB. Dazu sind verschiedene Stellungnahmen der beteiligten Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegangen. Die Anregungen sind in der anliegenden Aufstellung vom 14.05.2018 dargestellt. Ebenso die dazugehörigen Abwägungsvorschläge.

Der Samtgemeindeausschuss hat zunächst über die Abwägung der eingegangenen Anregungen und Bedenken zu entscheiden. Danach ist über den Satzungsentwurf zu beschließen. Im Anschluss daran sind die Entscheidungen zur Auslegung des gebilligten Satzungsentwurfs und zur Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange zu treffen.

Sitzungsverlauf:

Ohne weitere Aussprache ergeht einstimmig folgende Empfehlung:

Beschluss:

1. Zu den während der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und zur frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Anregungen und Bedenken werden die in der rechten Spalte (Abwägungsvorschläge) der Zusammenfassung vom 14.05.2018 dargestellten Abwägungsentscheidungen getroffen.

Ohne weitere Aussprache ergeht einstimmig folgende Empfehlung:

Beschluss:

2. Der nach der Abwägungsentscheidung zur frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung vorliegende Entwurf der 52. Änderung des Flächennutzungsplanes (Hesel - Wohngebiet am Sportplatz) vom 14.05.2018 wird mit seiner Begründung vom 14.05.2018 gebilligt.

Ohne weitere Aussprache ergeht einstimmig folgende Empfehlung:

Beschluss:

3. Der Satzungsentwurf der 52. Änderung des Flächennutzungsplanes (Hesel - Wohngebiet am Sportplatz) vom 14.05.2018 wird mit seiner Begründung vom 14.05.2018 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.

Ohne weitere Aussprache ergeht einstimmig folgende Empfehlung:

Beschluss:

4. Den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird gemäß § 4 Abs. 2 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme zum Satzungsentwurf der 52. Änderung des Flächennutzungsplanes (Hesel - Wohngebiet am Sportplatz) vom 14.05.2018 wird mit seiner Begründung vom 14.05.2018 gegeben.

Tagesordnungspunkt 7.

Informationen von der Verwaltung

Tagesordnungspunkt 7.1.

Bauvoranfrage Grundstück der alten Feuerwehr Firrel

Herr Duin teilt mit, dass für das Grundstück auf dem die Feuerwehr Firrel vorher sein Gebäude unterhalten hat, eine Bauvoranfrage beim Landkreis Leer gestellt wurde. Hier wurde seitens des Landkreises Leer nun eine erweiterte Stellungnahme der Gemeinde Firrel angefordert. Laut Auskunft des zuständigen Sachbearbeiters müssen die Boden- und Wasserbehörde noch beteiligt werden. Der zeitliche Umfang der Beteiligung wird sich voraussichtlich auf 3 Monate belaufen.

Tagesordnungspunkt 7.2.

Sachstand 51. FNP-Änderung

Herr Duin berichtet zum Verfahren der 51. FNP-Änderung (Gewerbeflächen in Hesel), dass in der nächsten Woche ein Abstimmungsgespräch mit dem Planungsbüro Diekmann & Mosebach, Rastede erfolgen wird.

Tagesordnungspunkt 7.3.

Sachstand 50. FNP-Änderung

Hier teilt Herr Duin mit, dass der Planer, der mit der 50. FNP-Änderung (Sondergebiet Metallbaubetrieb) beauftragt wurde, sehr akribisch ist und sich vorab von allen beteiligten Fachämtern die Zustimmung für die bestehende Planung geholt hat. Dadurch hat sich das Verfahren etwas verzögert. Eine Beschlussvorlage soll den Gremien nach den Sommerferien vorliegen.

Tagesordnungspunkt 7.4.

Zustand Ostfriesland-Wanderweg

Herr Themann geht auf den Zustand des Ostfriesland-Wanderweges ein. Eine Besichtigung vor Ort hat ergeben, dass ein Teilbereich in einem recht ordentlichen Zustand ist. Andere Bereiche weisen tiefe Spuren auf. Ein Gespräch mit der Fa. Koers brachte keine plausible Erklärung für diesen Zustand. Nach der nächsten Starkregenperiode sollen diese Vertiefungen durch neues Material beseitigt werden.

Tagesordnungspunkt 7.5.

Sanierung Kiefelder Straße

Herr Duin weist darauf hin, dass im Haushalt 2018 Mittel für die Sanierung der „Kiefelder Straße“ eingestellt wurden. Derzeit ist die Stelle des Tiefbautechnikers vakant; eine Wiederbesetzung der Stelle soll im Oktober erfolgen.

Dies hat zur Folge, dass die in diesem Jahr angestrebte Sanierung nicht mehr erfolgen kann. Der neue Mitarbeiter wird die Maßnahme nach der Einarbeitungszeit anschieben und dann 2019 umsetzen und begleiten. Die Haushaltsmittel sollen ins nächste Haushaltsjahr verschoben werden.

Tagesordnungspunkt 7.6.

Spielplatz "Edzardstraße"

Herr Themann informiert die Anwesenden darüber, dass der Spielplatz in der „Edzardstraße“ Form annimmt. Eine Fachfirma hat bereits den Zaun aufgestellt. Der Bauhof hat mit dem Aufstellen der Spielgeräte begonnen, Hinweisschilder für die Kinder aufgestellt und Rasen eingesät. Die Lieferung für ein 6-Eck-Klettergerüst steht noch aus. Herr Themann rechnet mit einer Beispielbarkeit des Spielplatzes in voraussichtlich 4 Wochen.

Die Kosten für den Einsatz des Bauhofes werden der Samtgemeinde erstattet.

Tagesordnungspunkt 8.

Anträge und Anfragen

Tagesordnungspunkt 8.1.

Anfrage Baufortschritt Krippe Hesel

Frau Berghaus fragt an, ob sich der Baufortschritt der Krippe noch im Zeitplan bewegt. Herr Duin entgegnet hierzu, dass es aktuell eine Verzögerung von einem Monat gibt, dieser zeitliche „Puffer“ aber eingeplant war. Demnach läuft aktuell alles nach Plan, sofern es zu keiner weiteren Verzögerung kommt.

In der nächsten Woche wird der Samtgemeindeausschuss über die Vergaben entscheiden. Aufgrund der langen Lieferfristen sollen die Anschaffungen für die Einrichtung bereits im Sommer ausgeschrieben werden.

Tagesordnungspunkt 8.2.

Anfrage zur Problem-Melde-App

Frau Berghaus geht auf den Antrag der SPD/Linke-Gruppe vom 19.12.17 ein, der die Einrichtung einer sogenannten Problem-Melde-App für den Tiefbau fordert.

Herr Duin antwortet, dass man an einer Vorantreibung interessiert ist und mit einer Umsetzung Ende dieses Jahres rechnet oder im nächsten Jahr, je nachdem wie die Einarbeitung des neuen Tiefbautechnikers verläuft.

Tagesordnungspunkt 8.3.

Anfrage Fördergelder zur Schulsanierung

Frau Berghaus möchte wissen ob die Verwaltung Kenntnis über das Verfahren zum Abrufen der Fördergelder für die Schulsanierung hat (Artikel in der OZ vom 26.05.18).

Herr Duin teilt mit, dass die Verwaltung hierzu Post des Landtagsabgeordneten erhalten hat. Die Mittelverwendung ist derzeit aber noch unklar.

Der erste Entwurf befindet sich aktuell im Gesetzgebungsverfahren und es hat noch keine offizielle Bestätigung hierzu gegeben.

Herr Duin erwähnt weiter, dass die Samtgemeinde Fördergelder im Konjunkturpaket II zur Verfügung gestellt bekommen und auch abgerufen hat.

Tagesordnungspunkt 9.

Einwohnerfragen zu den abgehandelten Tagesordnungspunkten und anderen Angelegenheiten der Samtgemeinde

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

Tagesordnungspunkt 10.

Schließung der Sitzung

Herr Lüning bedankt sich bei den Gästen für die Teilnahme an der Sitzung, bei den Anwesenden für die rege Beteiligung und schließt die Sitzung um 18:41 Uhr.

Fachausschussvorsitzender

Samtgemeindebürgermeister

Protokollführerin

Bernd Lüning

Uwe Themann

Ina Störmer